

	<p>Objekt: Horus II</p> <p>Museum: Bernhard-Heiliger-Stiftung Käuzchensteig 8 14195 Dahlem 030-8312012 info@bernhard-heiliger-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: WV377</p>
--	---

Beschreibung

Horus, der ägyptische Gott des Himmels und des Lichtes, wird häufig als Falke oder stehender Mann mit Falkenkopf dargestellt. Zwar nimmt Heiligers gleichnamige Plastik dieses Motiv nicht unmittelbar auf, dennoch können Parallelen zum titelgebenden Gott gezogen werden: Der große, abstrakte, polierte Körper kann als Rumpf des Vogels verstanden werden. Eine kleine daran anschließende Gabelung der Bronze, gleich der Beine, stützt die Konstruktion. Von dort ragt ein langer, dünner, leicht gebogener Metallstab entlang der gebogenen Silhouette der Hauptform aufstrebend in die Höhe. Zudem spiegelt die polierte Bronze das Licht der Umgebung wider und greift so die Funktion von Horus als Gott der Sonne und des Lichtes auf.

Grunddaten

Material/Technik: Bronzeguss, teilweise poliert
Maße: H: 80 cm x B: 20 cm x L: 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Gießerei Noack
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1973
	wer	Bernhard Heiliger (1915-1995)
	wo	

Schlagworte

- Abstrakt
- AbstrakteKunst
- Bronzeskulptur
- Plastik (Kunst)
- Skulptur

Literatur

- Marc Wellmann (Hrsg.) (2005): Bernhard Heiliger 1915-1995. Köln, S. 323
- Siegfried Salzmann / Lothar Romain (1989): Bernhard Heiliger. Berlin, S. 94